

134 Nachwuchsspieler beim TEV Fellbach

Tennis Das Organisationsteam des Tennisvereins um den Sportwart Uwe Schröter blickt nach arbeitsintensiven Tagen zufrieden auf die fünfte Ausgabe des Jugendturniers Twerdy Open zurück. *Von Maximilian Hamm*

Für Uwe Schröter endete am Sonntagabend eine sehr tennisintensive Woche. Seit seinem Amtsantritt im März dieses Jahres ist der Sportwart des TEV Fellbach mehr denn je in die Aufgaben des Vereins eingebunden. Bei den 5. Twerdy Open, einem Jugendturnier mit Wettbewerben in fünf Altersklassen, war der 26-Jährige von Donnerstag bis Samstag hauptverantwortlich für die Organisation. 134 Kinder und Jugendliche trafen sich auf den Tennisplätzen an der Kienbachstraße und kämpften um die Titel. Zudem war der TEV Fellbach am Sonntag zum vierten Mal Ausrichter eines Tagesturniers für Frauen (Leistungsklasse 6 bis 23) und Männer (Leistungsklasse 10 bis 23) mit insgesamt 60 Teilnehmern. „Es ist alles reibungslos und sportlich fair abgelaufen, wir sind sehr zufrieden“, sagte Uwe Schröter, der im ver-

„Es ist alles reibungslos und sportlich fair abgelaufen.“

Der TEV-Sportwart Uwe Schröter

einigen Organisations- team von Marina Seibold, Uwe Jans und der Oberschiedsrichterin Gisela Stecher unterstützt wurde.

Vom gastgebenden TEV Fellbach gingen bei den 5. Twerdy Open sieben

Spieler an den Start: Leander Gottwald (U18), Gilian Hofmeister und Lisa Aldinger (U16), Tom Vrbek (U14), Noah Vrbek und Max Hölzl-Tronchoni (U12) sowie Luca Alexandra Hölzl-Tronchoni (U10); sie schieden jedoch, wie auch Alessandro Fazio vom TV Oeffingen (U16), bereits vor den Halbfinals am Samstag aus. In den U-18-Konkurrenzen siegten Benedict Kurz (STG Geroksrue) und Carolin Himmel (TC Großhesselohe), bei den U-16-Jugendlichen gewannen Kim Niethammer (SV Böblingen) und Marie Gklanou (TC Günzburg) die Titel. Die meisten Ranglistenpunkte in den U-14-Konkurrenzen sicherten sich Noah Eberhard (TC Oberseesheim) und Josie Holderbach (TC Grün-Weiß-Rot Mosbach), bei den U-12-Kindern waren Tyler Schmidt (TC Wittelbach) und Katharina Lücke (SV Böblingen) am erfolgreichsten. Die Jüngsten in der Altersklasse U10 werden noch nicht in Ranglisten geführt,



Einer der Turniersieger in Fellbach: Benedict Kurz von der STG Geroksrue

Foto: Patricia Sigerist

doch auch sie spielten Sieger aus: Jannik Knödl (TC Aalen) und Annalotta Howorka (TC Waiblingen) waren hier die Besten.

Somit waren Spieler in allen Altersklassen vertreten, was Uwe Schröter besonders freute. Wie auch die Tatsache, dass die Teilnehmer aus sieben verschiedenen Landesverbänden nach Fellbach gereist waren.

Das Turnier, das im Jahr 2012 von Cheftrainer Armin Maute ins Leben gerufen worden war, hat sich nun als feste Größe im Kalender etabliert. Auch dank des Organisationsteams um Uwe Schröter, das für den reibungslosen Ablauf zuständig war.

Beim Tagesturnier am Sonntag, bei dem es in Gruppenspielen Punkte für die Leis-

tungsklassen zu sammeln gab, konnte er dann sogar noch sportliche Erfolge der Gastgeber vermelden: Luzia Hammer gewann ihre beiden Spiele gegen Anna-Lena Gundermann (TC Oberstenfeld) und ihre Fellbacher Teamgefährtin Helen Baumann, die, wie auch Sara Hartmann und Leah Seibold, jeweils einmal siegreich blieb.